

CVJM Jugendfreizeit vom 19.7. bis 1.8. 2013

In diesem Jahr stand unsere Jugendfreizeit unter keinem guten Stern. Cirka zwei Monate vor Beginn hat uns unsere Küchenfrau krankheitsbedingt abgesagt. Einen Ersatz konnten wir nicht finden.

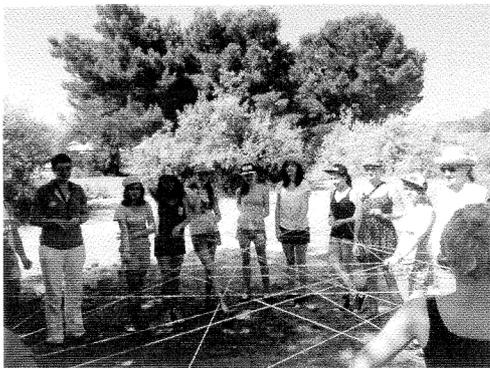
Dank der Unterstützung von der Stiftung „Jugend mit Zukunft“ konnten wir über die Agentur „Bratpfanne“ eine Köchin buchen. Die Unterstützung lief schnell und unbürokratisch.

In einer Situation, in der wir kurz davor standen die Freizeit abzusagen und 38 Teilnehmer zu Hause zu lassen war das sehr wichtig und wertvoll.



Mit der Küche kann eine Freizeit stehen und fallen. Essen ist für Jugendliche einfach ein wichtiger Faktor. Dieser war bei unserer Freizeit richtig gut. Die Köchin, die uns bekochte unterstützte uns als Team sehr und war ein Geschenk für unsere Freizeit.

So konnten wir mit 38 Teilnehmern zwischen 12 und 16 Jahren und sechs Mitarbeitern eine tolle, unbeschwernte Zeit erleben.



Trotz der drückenden Hitze in Südfrankreich waren alle immer mit dabei, ob beim Team Training, bei den verschiedensten sportlichen und kreativen Workshops (Perlen, Beauty, Entspannung,...) und ziemlich lustigen Spieleabenden, wir hatten eine Menge Spaß. Spontaneität, lustige Ideen und schauspielerisches Talent konnten sowohl Teilnehmer als auch Mitarbeiter immer wieder unter Beweis stellen.

Unsere Ausflüge in die Mittelalterstadt nach Carcassonne, mit dem Fahrrad in die Weinberge und am letzten Tag nach Narbonne waren ein ziemliches Highlight und zeigten uns die tolle französische Landschaft jenseits von Meer und Campingplatz.

Bei unseren Impulsen begegneten wir Personen aus der Bibel und dem Zeitgeschehen, die uns beeindruckten. Viele Gespräche, gute Gedankenanstöße und manch eine andere Sichtweise brachten uns zum Nachdenken.



Vielen Dank der Stiftung „Jugend mit Zukunft“ für ihre Unterstützung.

Ute Hoffmann,
CVJM Sekretärin